



Unser Lechaschau

Gemeinde Informationen

Ausgabe 7

Herausgeber: Gemeinde Lechaschau

Juni 2023



*Liebe Lechaschauerinnen,
Liebe Lechaschauer*

Liebe Lechaschauerinnen und Lechaschauer,

jeden Tag, wenn ich aus dem Gemeindeamt gehe, geht mein Blick nach oben: wird gerade über dem Eingang gearbeitet, könnte mir etwas auf den Kopf fallen? Das Gebäude ist eingerüstet, es wird gebohrt, geklebt, gehämmert, gemalt, vor dem Büfenster tauchen immer wieder Füße auf, die von rechts nach links und umgekehrt laufen und Material transportieren. Wenn alles nach Plan läuft, sollte die Fassade bis Anfang Juli fertig sein, kleinere Arbeiten stehen dann noch an. Durch die Sanierung hat das Gebäude sein Aussehen verändert. Der Dorfplatz wird nun auch grün und man sieht, soviel ist doch nicht zugepflastert worden. Bäume wurden gepflanzt, der Brunnen, der restauriert wurde, sieht wie neu aus. Bis alles komplett fertig ist, dauert es noch. Daher wird die Einweihung erst im September stattfinden, vielleicht gemeinsam mit dem Dorffest.

An der Wängler Straße steht neben der Gemeinde ein weiteres Gebäude – die multifunktionale E-Car-Station. Neben zwei Ladeboxen für E-Autos dient das Häuschen auch als Bushaltestelle und für kleinere Feste gibt es die Möglichkeit des Ausschanks. Die Präsentation unserer Ladestation mit unserem E-Auto wird in Kooperation mit Reutte und der Fa. Schweiger am 29. Juni 2023 bei einem Pressetermin für das E-Car-Sharing-Projekt Außerfern stattfinden.

Verkehrssicherheit durch Heckenschnitt

Es gilt die Regel: Grundgrenze ist Schnittgrenze!

Damit Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen sicher benutzt werden können, müssen diese in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein.

Liegenschaftseigentümer/innen haben die Pflicht, Hecken und Sträucher zurückzuschneiden.

Auch Verkehrszeichen, und die Straßenbeleuchtung müssen bis zu einer Höhe von 3,2m freigehalten werden.

Neben dieser Großbaustelle beschäftigen mich weitere Projekte zur Wohnraumschaffung, Bauverhandlungen und die Fortschreibung des Raumordnungskonzeptes für die nächsten zehn Jahre, in dem vor allem auch der Bauausschuss gefordert wird, die zukünftige Entwicklung Lechaschaus vorzugeben.

Erstkommunion, Feuerwehrversammlungen, Schafzuchtausstellung, Bürgermeisterkonferenzen, Besprechungen mit Kindergarten und Hort, Einteilung des ehrenamtlichen Lieferservice für den Mittagstisch für Kindergarten und Hort, meine Tage sind ausgefüllt. Dazu kommen noch Besuche zu den runden und halbrunden Geburtstagen (ab 80 Jahren).

Liebe Lechaschauerinnen und Lechaschauer, der Sommer liegt vor uns, die Ferien starten, die Urlaubsreisen beginnen, die Badesaison im Außerfern ist eingeläutet. Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern einen erholsamen Sommer, Ruhe und Entspannung, Zeit für Träume und deren Erfüllung.

*Ihre/eure Bürgermeisterin
Eva Wolf*

Mobile App



GEM2GO

Alle Informationen, Aktuelles, Veranstaltungen und vieles mehr immer auf der APP GEM2Go. Gleich downloaden auf dein Smartphone!

Zeit schenken – das Sozialprojekt NEU stellt sich vor

Wie wichtig ein gutes soziales Miteinander für eine Gemeinde ist, wissen wir spätestens seit der Corona Zeit. Begegnung, Unterstützung und Austausch benötigen wir Menschen wie die Luft zum Atmen. Den Mitmenschen Zeit zu schenken ist ein kostbares Gut und für beide Seiten erfüllend. Einen Einkauf oder einen Behördengang tätigen, den Hund versorgen, auf's Baby aufpassen, diverse Besorgungsfahrten erledigen, Unterstützung in Sachen Computer geben; all das und vieles mehr sind Tätigkeiten, die meistens im Familienverband erledigt und aufgeteilt werden.

Doch nicht jeder von uns hat das Glück in einer Familie gut aufgehoben und eingebettet zu sein. Für die alleinerziehende Mutter oder den alleinlebenden Pensionisten können dann selbst einfache Tätigkeiten zur Herausforderung werden. Dass muss nicht sein. Dazu hat die Initiatorin des Sozialprojektes Zeit schenken Frau Petra Wolf-Galloner freiwillige Helferinnen und Helfer gewinnen können, die ehrenamtlich einen Teil ihrer Zeit zur Verfügung stellen. Für uns Menschen stellt es oft eine große Hürde dar, nach außen zu gehen und sich Hilfe zu holen.

Daher gilt dieser Aufruf an alle Bürger der Gemeinde Lechaschau: Überwinde etwaige Bedenken und melde dich unkompliziert telefonisch unter der Nummer:

05672/65 10 312

Montag – Freitag 7:30 – 12:00

Montag – Donnerstag 13:00 – 16.30

oder schicke uns eine E-Mail an:

zeitschenken@lechaschau.tirol.gv.at



90. Geburtstag Ehrenzeichenträger Martin Frick

Unser Ehrenzeichenträger Martin Frick feierte am 10. Mai seinen 90. Geburtstag. Zu diesem Anlass empfingen die Bürgermeisterin Eva Wolf und Gemeindevorstand Ingrid Kramer-Klett den Jubilar vor dem Gemeindeamt und gratulierten ihm. Die Harmoniemusik Lechaschau rückte ebenfalls aus und spielte mehrere Ständchen, die Martin Frick auch selbst dirigieren durfte. Wir wünschen dem Geburtstagskind vor allem Gesundheit und freuen uns auf weitere unterhaltsame Begegnungen.



Foto: Eva Wolf

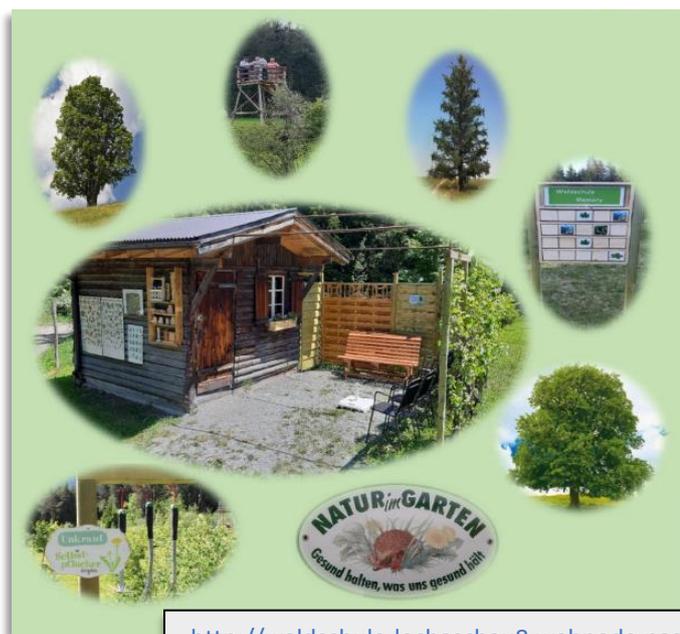
Waldschule – Schaugarten Lechaschau

Auf einer Fläche von 7200 m² sind ca. 120 ausgeschilderte Baumarten, Sträucher, Bienengewächse, Kräuter und Waldblumen in ihrem Wachstum zu beobachten und über einen Rundweg leicht zu erreichen. Weiters sind div. Info-Stationen, Wissens- und Geschicklichkeitsspiele bzw. lustige Einlagen aufgestellt. Auch ein Hochstand und ein Barfußweg sind vorhanden. Diverse Sitzmöglichkeiten laden zum Verweilen in der Natur ein. In den Sommermonaten - Mai bis Oktober - findet jeden 2. Samstag im Monat ein „Huangart“ in der Waldschule statt. Hierzu steht die Gartentür für jeden offen. Gerne übernehmen wir Führungen aller Art nach Terminvereinbarung.

Info und Anmeldung

Harald Wiedemann – 06769604330

Grießler Christopher - 06765716019



<http://waldschule-lechaschau8.webnode.page>

Lechaschau Challenge Eleven

Die 11. Auflage der Lechaschau Challenge steht an!

Am 25.06.2023 um 11 Uhr starten wir wie gewohnt am Lechaschauer Sportareal die Challenge. Die Mannschaften werden sich wieder in der Allgemeinen, Familien und Schülerklasse gegeneinander messen. Natürlich gewinnt in jeder Klasse die Mittelzeit. Dieses Jahr werden alle Gruppen separat eine eigene Mittelzeit erhalten und nur in ihrer Gruppe gewertet. Die Challenge steht für Spaß, Unterhaltung und Sport für Familien, Freunde und Arbeitskollegen. Starten dürfen ALLE auch nicht Lechaschauer.

Wie jedes Jahr ist eine großartige Tombola für alle Teilnehmer kostenlos dabei. Wieder gibt es ein Rad, Sportbekleidung, Grillfeiern, Sportbrillen und Vieles mehr zu gewinnen! Auch die Medaillen für die Sieger sind wieder eine Eigenproduktion der Challenge und absolute Unikate.

Meldet euch an auf der Webseite des SVL: www.sv-lechaschau.at oder in der Tabak Trafik Gschnitzer in Lechaschau.

Bereits am Samstag, den 24.06.2023 um 15 Uhr gibt es die Neuauflage der Kid's Challenge. Hier messen sich Kinder mit dem Bobbycar, dem Lauf- und dem Fahrrad. Auf einer eigens aufgebauten Strecke wird wieder um den Sieg gefahren. Bereits 2022 wurde dieses Rennen mit über 50 Startern ein Zuschauer magnet und unter großem Jubel der Zuschauer wurde um die Plätze gekämpft. Die Kid's Challenge wird wie bereits 2022 ohne Startgeld durchgeführt. Wir freuen uns auf euch, der SV Lechaschau mit seinen Zweigvereinen.



Foto: Marke Rolf

Borkenkäfer: Erkennen des Befalls und Maßnahmen zur Bekämpfung

Der Klimawandel begünstigt die Borkenkäfer, Massenvermehrungen kommen eher in Gang als früher. Die Waldbesitzer sind in der raschen Beseitigung von Käferbäumen gefordert.

Das oberste Prinzip zur Abwehr ist die rechtzeitige Erkennung und unverzügliche Entfernung von befallenen Bäumen. Die Symptome an Käferbäumen variieren je nach Befallsstadium, sie können nur direkt am Befallsort erkannt werden. Waldbegehungen sind daher unverzichtbar.

Rechtzeitige Entnahme und Abtransport

Sind vom Borkenkäfer befallene Fichten gefunden, müssen sie möglichst rasch eingeschlagen und abtransportiert werden, um den Wiederausflug der Käfer und den Befall weiterer Bäume zu verhindern.

Liegen lassen ist keine Option!

Bekämpfungstechnische Behandlung

Ein wichtiger Leitsatz bei der Bekämpfung ist: „Was im Frühjahr getan ist, zählt 100-fach.“

Dies ist deshalb so, weil sich die Käfer im Laufe des Jahres Vervielfachen und aus einem Käferbaum 20 oder mehr neue entstehen.

Welche Maßnahme zur Bekämpfung anzuwenden ist, hängt vom Entwicklungsstand der Brut ab.:



Frisches Einbohrloch am Stamm (Foto: Land Tirol).

Platzkonzerte 2023

Ab dem 11.07.2023 starten wieder die Platzkonzerte der Harmoniemusik Lechaschau. Dieses Jahr können diese wieder hauptsächlich am neuen Gemeindevorplatz stattfinden, kurzfristige Änderungen bitte beachten.



Sperre bzw. Erhaltungsarbeiten „alter“ Frauenseeweg

Aufgrund erhöhter Steinschlaggefahr und auch einiger Erhaltungsarbeiten war der alte Frauenseeweg gesperrt. Es freut uns euch mitteilen zu können, dass die Arbeiten bald abgeschlossen sind. Durch die andauernden Regenfälle konnten die Arbeiten nicht so schnell erledigt werden, wie erhofft. Wenn das Wetter mitspielt, wird der Weg Mitte Juni wieder geöffnet werden können.

Trotz der durchgeführten Maßnahmen bitten wir alle Benützer dieses Weges, Vorsicht walten zu lassen. Es werden Warntafeln bezüglich Steinschlags aufgestellt und die Benützung erfolgt auf eigene Gefahr.



Aktuelles aus dem Gemeinderat

Gehsteigführung Dorfplatz:

Da in der ursprünglichen Planung die Straße gepflastert und damit gleich hoch wie der Dorfplatz angedacht war, konnte ein separater Gehsteig entfallen. Nun war eine Änderung erforderlich. Hierzu wurden die beiden kreisrunden Grünflächen abgeflacht und die Bäume versetzt eingepflanzt. Damit wird ein sicheres Erreichen des Schutzweges gewährleistet.

Rechnungsabschluss 2022:

Der GR beschließt den vorgelegten und durch den Prüfungsausschuss abgenommen Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2022 sowie die Jahresrechnung 2022 und den Voranschlag 2023 der Gemeindegutsargemeinschaft.

Die Jahresrechnung 2022 war in der Zeit vom 28.02. bis zum 14.03.2023 zur Einsichtnahme aufgelegt. Es sind keine Einwendungen dazu eingegangen. Weitere Informationen sind im Protokoll der 14. GR-Sitzung zu finden.

Leistbares Wohnen:

Im Projekt der Alpenländischen Heimatstätte (Wohnanlage mit 8 Wohneinheiten siehe GR-Beschluss vom 5. April 2022) geht es weiter. Die Wohnbaugesellschaft hat einige Varianten zur Fassadengestaltung vorgelegt. Der Gemeinderat beschließt die Umsetzung einer ebenerdigen Garage sowie einem Fassadensprung im Treppenhausbereich, welcher zur Auflockerung der Fassade beiträgt. Ebenso werden die Balkone mit halbtransparentem Glas ausgestattet. Darüber hinaus ist eine Begrünung und Bepflanzung im Plan vorgesehen.

Bushaltestelle Wängler Straße

Die Bushaltestelle in der Wängler Straße wird im Gebäude der E-Ladestation untergebracht sein. Der Neubau hat bereits begonnen und die Haltestellentafel aufgestellt.

Details und weitere Informationen finden Sie in den Protokollen auf unserer Homepage:

www.lechaschau.at/Politik/Sitzungsprotokolle